

Biomechanisches Taping für Pferde

Termin:

01.09.2024

Kurs-Nr.:

24.DT.03

Referentin:

Christina Drüke, Heilpraktikerin

(Physiotherapie) & Sportphysiotherapeutin

DIPO & FN Pferdeosteopathin/-physio-

therapeutin

Dozentin für Biomechanical Taping

& Sport-Osteopathie

Zielgruppe:

Voraussetzung:

medizinische interessierte Pferdebesitzer

Kurstag 1 und / oder Anatomische

Vorkenntnisse (Mindestalter 18 Jahre)

Unterrichtseinheiten:

Fortbildungspunkte: Kursgebühr:

9 150,00 €

kostenl. Serviceleistungen: Skript, Material, Pausengetränke und Zertifikat

Kurszeit:

von 09.00 - 17.00 Uhr

Kursort:

Reitschule Arkadia, Lange Wand 21 A, 31812 Bad Pyrmont

Dieser Kurs richtet sich an medizinisch interessierte Pferdebesitzer und Humanphysiotherapeuten, die einen Einblick in die Behandlung von Pferden im Bereich des Biomechanischen Tapings erhalten möchten.

Step by Step zum Erfolg mit dem Bungee-Effekt

Kursinhalt:

- Geschichte
- Wirkung
- Möglichkeiten
- Unterschiede zu anderen Tapes
- Fallbeispiele in Theorie & Praxis
- Materialkunde
- **Technik**
- Anlagebeispiele im Selbstversuch
- Tape-Anlagen am Pferd





Was ist Biomechanisches Taping?

Erstmals bekannt seit Rio-Olympia und der Fußball-EM, sind sie seither nicht nur im Spitzensport etabliert, sondern finden auch Anwendung in der Therapie & Reha, sowohl im Human- als auch im Veterinärbereich.

Biomechanisch arbeitende Tapes sind nicht zu vergleichen mit Kinesio-Tapes oder dem klassischem Leuko-Tape. Vielmehr schließen sie die Lücke dazwischen, denn durch den Memory-Effekt sind sie hochelastisch (bis zu 200% dehnbar) mit Stretch in alle Richtungen. Sie besitzen einen extrem starken Widerstand und Recoil-Effekt, jedoch keinen starren Endpunkt.

Mit diesen speziell entwickelten Eigenschaften können die biomechanischen Tapes gezielt Belastung, Bewegung, Funktion und Stabilität aufeinander abgestimmt managen, um u.a. folgendes zu erreichen:

- Reduktion der Belastung an verletztem Gewebe
- Unterstützung schwacher/verletzter Muskeln
- Verbesserung der Bewegungsmuster
- Verbesserung der Muskelfunktion inkl. Trainingseffekt
- Erzeugung von Kraft und/oder Stabilität
- Anregung des Lymphsystems

Dazu werden diese Tapes zielgerichtet unter biomechanischen Aspekten angelegt. Durch die Materialeigenschaften ergibt sich jedoch eine andere Anlagetechnik als bei den herkömmlichen Tapes, um Schäden zu vermeiden und das volle Potenzial nutzen zu können!

Im Veterinärsektor haben wir andere Proportionen und eine größere Mechanik, die diese Tapes optimal unterstützen können.

Das muss man gesehen und gefühlt haben - Probieren Sie es aus!

